



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)

Studium der Kulturwissenschaften



Inhaltsverzeichnis

Grafische Übersicht über das Studienangebot der Kulturwissenschaftlichen Fakultät	3
Fakultätsprofil	5
Studienziel	5
Der Studiengang Bachelor of Arts „Kulturwissenschaften“	6
Studienvoraussetzungen	6
Studienablauf	7
Studienleitfaden - Überblick über die Struktur der zu erbringenden Leistungsnachweise	9
Die Masterstudiengänge	
Europäische Kulturgeschichte	12
Intercultural Communication Studies	12
Kultur und Geschichte Mittel- und Osteuropas	13
Soziokulturelle Studien	13
Literaturwissenschaft - Ästhetik, Literatur, Philosophie	13
European Studies	13
Schutz Europäischer Kulturgüter	14
Kulturmanagement und Kulturtourismus	14
Künftige Tätigkeitsfelder	15
Struktur der Fakultät	16
Studienberatung	19
Prüfungsausschuss	20
Uni-Campus im Stadtzentrum	21

Studienangebot der Kulturwissenschaftlichen Fakultät

Master of Arts
konsekutiv

4 Semester

**Literatur-
wissenschaft:**
Literatur,
Ästhetik,
Philosophie

**Intercultural
Communication
Studies**


**Europäische
Kultur-
geschichte**

**Sozio-
kulturelle
Studien**

**Kultur und
Geschichte
Mittel- und
Osteuropas**

5 interdisziplinäre
kulturwissenschaftliche Masterstudiengänge
(Master of Arts)

Bachelor of Arts
6 Semester



Master of Arts
nicht konsekutiv

4 Semester

Master
weiterbildend

4 Semester

**Medien-
Kommunikation-
Kultur**

trilateraler
Master-Studiengang
in Kooperation mit
den Universitäten
in Sofia und Nizza

**European
Studies**

gemeinsamer
Studiengang
aller drei Fakultäten

Kultur-, Rechts-
und Wirtschafts-
wissenschaften

**Schutz
europäischer
Kulturgüter**

**Kulturmanagement
Kulturtourismus**

**Qualifizierte berufspraktische
Tätigkeit von mindestens 1 Jahr**



Fakultätsprofil

Das Frankfurter Konzept der Kulturwissenschaften trägt der Tatsache Rechnung, dass in einer Zeit rapider Wandlungsprozesse in allen Lebensbereichen alte Disziplinen ihre Grenzen längst aufgesprengt haben und sich zu neuen Konfigurationen zusammenfinden. Die Kulturwissenschaftliche Fakultät stellt den Versuch dar, die Vorstellung von der Kultur als „Inbegriff aller menschlichen Arbeits- und Lebensformen“ in wissenschaftliche Forschung und in Studiengänge zu übertragen.

Das Studium der Kulturwissenschaften an der Europa-Universität Viadrina führt auf neuartige Weise **Geistes- und Sozialwissenschaften** zusammen. Es ist geprägt durch **Internationalität, Interdisziplinärität**, einen spezifischen **Europa-Bezug** und eine angemessene berufliche Orientierung der Studierenden.

Besonderes Gewicht wird dabei auf die komplizierten Umbruchs- und Transformationsprozesse in den Ländern Ostmittel- und Osteuropas sowie auf die Modernisierungs- und Anpassungsprozesse in ganz Europa gelegt.

Studienziel

Die Lehre an der Kulturwissenschaftlichen Fakultät vermittelt im Sinne der Gründungsdenkschrift der Europa-Universität Orientierungswissen und entwickelt ihre Themen mit Blick auf die europabezogenen Probleme der Gegenwart unter spezifischer Berücksichtigung der deutsch-polnischen Oderregion. Das Studium vermittelt Schlüsselqualifikationen und bereitet durch Pflichtpraktika und Praxisprojekte auf das Berufsleben vor.

Die Studierenden sollen die Fähigkeit erwerben, Kultur als ein System von Zeichen oder Symbolen, in denen Menschen ihre Wirklichkeit sinnvoll deuten, ihre sozialen Beziehungen regeln und über „wahr und falsch“ oder „gut und böse“ urteilen, mit interdisziplinären Methoden zu analysieren.

Dabei gilt, dass **interdisziplinäre** Fragestellungen nicht zu entwickeln sind ohne eine gleichzeitige solide Ausbildung in mindestens zwei **disziplinären** Bereichen.

Und da der Zugang zu anderen Gesellschaften mit ihren je eigenen politischen und kulturellen Ordnungen immer auch über Sprache vermittelt wird, erfordert eine angemessene kulturwissenschaftliche Ausbildung ein hohes Maß an **Fremdsprachenkompetenz** ebenso wie die Bereitschaft zu einem **Studien- oder Praktikumsaufenthalt im Ausland**.

Der Studiengang Bachelor of Arts „Kulturwissenschaften“

Studienvoraussetzungen

Formale Voraussetzung für die Aufnahme des Studiums der Kulturwissenschaften an der Viadrina ist die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife *oder* ein als gleichwertig anerkannter ausländischer Schulabschluss sowie der Nachweis ausreichender deutscher Sprachkenntnisse (DSH).

Der Bachelor-Studiengang ist darüber hinaus zulassungsbeschränkt (Orts-NC).

Voraussetzung für die Zulassung / Bewerbung

Deutsche Bewerber nutzen für die Bewerbung das Online-Formular, welches direkt an das Immatrikulationsamt der Europa-Universität übermittelt wird.

Das Online-Formular und weitere Hinweise zur Bewerbung finden Sie im Internet:

www.europa-uni.de/de/studium/bewerbung/index.html

Ausländische Bewerbungen für das 1. Fachsemester des *Bachelor-Studienganges* gehen an die zentrale Bewerbungsstelle UNI-ASSIST e. V. Berlin.

Das Bachelor-Studium kann jeweils zum Winter- und zum Sommersemester aufgenommen werden.

Bewerbungsschluss für das Wintersemester ist der **15. Juli**.

Bewerbungsschluss für das Sommersemester ist der **15. Januar**.

Dies gilt für Bewerbungen zum 1. Fachsemester ebenso wie für Bewerbungen zu einem höheren Fachsemester.

In Ausnahmefällen senden wir Ihnen die Bewerbungsunterlagen auch gern auf Anfrage zu:
study@europa-uni.de

Studienablauf

Die Kulturwissenschaftliche Fakultät der Europa-Universität Viadrina gehört zu den ersten, die auf das europäisch einheitliche neue Studiensystem von Bachelor- und Masterstudiengängen umgestellt hat. Während viele Universitäten erst jetzt beginnen, ihre Diplom- und Magisterstudiengänge auf die neue Struktur umzustellen, blickt die Kulturwissenschaftliche Fakultät der Viadrina bereits auf einige Jahre Erfahrung zurück. Der Bachelor of Arts „Kulturwissenschaften“ wird bereits seit dem Wintersemester 2002/03 angeboten.

Die Regelstudienzeit umfasst 6 Semester.

Der Bachelorstudiengang hat **sechs Elemente**:

Erstens werden die Studierenden mit den Gegenständen, Fragestellungen, Methoden sowie der Entwicklung der **Kulturwissenschaften** vertraut gemacht. Zentrale Texte der Kulturwissenschaften werden erarbeitet, zentrale Begriffe und Konzepte diskutiert sowie in Probleme des interdisziplinären Arbeitens eingeführt.

Zweitens werden in **zwei** frei wählbaren **Disziplinen**, methodisches „Handwerkszeug“, Basiskenntnisse und theoretische Orientierungen auf disziplinärer Basis vermittelt.

Es kann zwischen folgenden Disziplinen gewählt werden:

- Kulturgeschichte
- Literaturwissenschaften
- Sprachwissenschaft
- Vergleichende Sozialwissenschaften

Drittens erfolgt eine fundierte Ausbildung in zwei frei wählbaren modernen **Fremdsprachen**. Das Erlernen von Fremdsprachen ist Teil des kulturwissenschaftlichen Studiums, keine Zulassungsvoraussetzung.

Das Sprachangebot umfasst momentan Englisch, Französisch, Spanisch, Russisch, Polnisch, Finnisch, Deutsch als Fremdsprache und Schwedisch.

Bereits vor dem Studium beziehungsweise während eines Auslandsaufenthaltes erworbene Fremdsprachenkenntnisse auch in Fremdsprachen, die an der Europa-Universität Viadrina nicht angeboten werden, können Berücksichtigung finden.

Viertens bilden an den anderen Fakultäten der Viadrina -der Juristischen oder der Wirtschaftswissenschaftlichen- zu erbringende Leistungsnachweise die angestrebte interdisziplinäre Zusammenarbeit der an der Universität vertretenen Fachbereiche.

Fünftens bekommen die Studierenden praxisrelevante Fertigkeiten vermittelt, die für den Berufseinstieg von großer Bedeutung sind:

Neben einem mindestens vierwöchigen berufsbezogenen **Praktikum** sind weitere Wahlpflichtelemente zum Erwerb von Schlüsselqualifikationen und zur Berufsorientierung zu belegen.

Sechstens müssen alle Studierenden einen mindestens 3-monatigen Auslandsaufenthalt absolvieren. Dieser kann zu einem Studium im Ausland oder einem Praktikumsaufenthalt genutzt werden.

Die Kulturwissenschaftliche Fakultät hat ein sehr umfangreiches Angebot an **Praktikumsplätzen** im In- und Ausland aufgebaut, das die Studierenden mit Unterstützung des Career Centers der Universität nutzen können.

Die Europa-Universität verfügt über ein großes Netzwerk von **ausländischen Partneruniversitäten** auf allen fünf Kontinenten. Es handelt sich sowohl um zahlreiche Partnerschaften, die im Rahmen des Europäischen Studierendenmobilitätsprogrammes ERASMUS angesiedelt sind als auch um verschiedene Formen bilateraler Partnerschaften mit einzelnen Universitäten im Ausland.

Hinzu kommen noch spezifische, thematisch ausgerichtete Kooperationsprojekte mit mehreren internationalen Partneruniversitäten, z. B. das TIRES-Programm (<http://tires.euv-frankfurt-o.de>). Die Studierenden werden bei der Planung und Realisierung ihres Auslandsstudiums sowohl von der Fakultät als auch vom Internationalen Büro der Europa-Universität unterstützt.

Das Bachelorstudium schließt mit einer **Bachelorarbeit** und einer sich anschließenden **Bachelorprüfung** ab. Der Bachelor ist ein berufsqualifizierender Abschluss, der einen Einstieg in den Beruf möglich macht.

Das Studium kann allerdings auch an der Viadrina oder anderen Universtäten fortgeführt werden. Eine der Möglichkeiten, das Studium fortzusetzen, liegt in der Wahl eines der Masterstudiengänge der Kulturwissenschaftlichen Fakultät.

Studienleitfaden - Überblick über die Struktur der zu erbringenden Leistungsnachweise

Bachelor of Arts Kulturwissenschaften

Das Studienprogramm Bachelor of Arts Kulturwissenschaften ist ein **sechsemestriges** Studienprogramm, das mit dem berufsqualifizierenden Abschluss Bachelor endet.

Im Rahmen des Studiums sind in verschiedenen Bereichen Leistungsnachweise zu erbringen, die je nach Lehrveranstaltung in Form von Klausuren, mündlichen Prüfungen, Essays oder schriftlichen Hausarbeiten sowie der aktiven Teilnahme an den Lehrveranstaltungen erbracht werden.

Folgende **Leistungsnachweise** müssen bis zur Anmeldung zur Bachelorprüfung vorgelegt werden:

Modul 1a:	Kulturwissenschaften - Einführung
✓	Einführungstutorium
✓	2 Einführungsveranstaltungen
Modul 1b:	Kulturwissenschaften - Vertiefung
✓	2 Vertiefungsveranstaltungen

Modul 2a:	1. Disziplin - Einführung
Eine Disziplin der Kulturwissenschaften: Geschichte - Sozialwissenschaften - Literaturwissenschaften - Linguistik	
✓	Einführungstutorium
✓	3 Einführungsveranstaltungen
Modul 2b:	1. Disziplin - Vertiefung
✓	2 Vertiefungsveranstaltungen

Modul 3a:	2. Disziplin - Einführung
Eine weitere Disziplin der Kulturwissenschaften (die nicht identisch mit der in Modul 2 gewählten Disziplin sein darf): Geschichte - Sozialwissenschaften - Literaturwissenschaften - Linguistik	
✓	Einführungstutorium
✓	2 Einführungsveranstaltungen
Modul 3b:	2. Disziplin - Vertiefung
✓	2 Vertiefungsveranstaltungen

Modul 4a: Jura oder Wirtschaftswissenschaften - Einführung

- ✓ 2 Einführungsveranstaltungen

Modul 4b: Jura oder Wirtschaftswissenschaften - Vertiefung

- ✓ 1 Vertiefungsveranstaltung

Modul 5a: 1. Fremdsprache - Grundstufe

- ✓ Abschluss der Grundstufe 1b (Unicert I)

Modul 5b: 1. Fremdsprache - Aufbaustufe

- ✓ Allgemeinsprachliche Prüfung (Unicert II)

Modul 6a: 2. Fremdsprache - Grundstufe

- ✓ Abschluss der Grundstufe 1b (Unicert I)

Modul 6b: 2. Fremdsprache - Aufbaustufe

- ✓ Allgemeinsprachliche Prüfung (Unicert II)

Studierende, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, können Deutsch als Fremdsprache wählen.

Modul 7: Praxisrelevante Fertigkeiten

- ✓ **Pflichtelement**
 - ein mindestens vierwöchiges berufsbezogenes Praktikum
- ✓ **weitere Wahlpflichtelemente, z. B.**
 - Exkursionen
 - Projektstage, Workshops zum Erwerb von Schlüsselqualifikationen
 - Seminare im Bereich Kulturmanagement
 - weitere Praktika oder Verlängerung der Praktikumszeit
 - weitere Veranstaltungen im Bereich praxisrelevanter Fertigkeiten, die jeweils im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis bekannt gegeben werden

Der obligatorische Auslandsaufenthalt von mindestens 3 Monaten kann als Praktikums- oder als Studienaufenthalt genutzt werden. Die im Ausland erbrachten Leistungsnachweise oder Praktikumsbescheinigungen werden als Studienleistungen in den entsprechenden Modulen anerkannt.

Am Ende des 6. Semesters wird eine Bachelorarbeit geschrieben, die ca. 40 Seiten umfassen soll. Die Bachelorarbeit wird in der Regel an eine Vertiefungsveranstaltung der Module 1b, 2b oder 3b gebunden. Die Bearbeitungszeit für die Bachelorarbeit beträgt 6 - 8 Wochen.

Das Studium schließt mit der **Bachelorprüfung** am Ende des sechsten Semesters ab. Die Abschlussnote des Bachelors setzt sich aus den Noten der oben genannten studienbegleitenden Leistungsnachweise zu 50%, den Fremdsprachenabschlüssen zu 20% sowie jeweils zu 15% aus den Noten der Bachelorarbeit und der Bachelorprüfung zusammen.

Die Masterstudiengänge

Nach dem Abschluss des Bachelorstudiums bietet die Kulturwissenschaftliche Fakultät ein breites Spektrum von Masterstudiengängen an, mit denen die Absolventen ihre spezifischen Forschungs-, Bildungs- und Weiterbildungsinteressen verfolgen können.

Alle Masterstudiengänge umfassen vier Semester: 3 Studien- und 1 Prüfungssemester. Alle Studiengänge schließen mit dem international anerkannten Titel „Master of Arts“ ab.

1. Die **fünf konsekutiven Masterstudiengänge** bauen direkt auf dem Bachelorstudium Kulturwissenschaften - oder einem anderen einschlägigen ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss - auf.

1.1. Der Masterstudiengang „Europäische Kulturgeschichte“

Nähere Informationen: www.kuwi.europa-uni.de/mek

Ansprechpartner: Prof. Dr. Gangolf Hübinger
huebinger@europa-uni.de

1.2. Der Masterstudiengang „Intercultural Communication Studies“

Nähere Informationen www.kuwi.europa-uni.de/mics

Ansprechpartner: Prof. Dr. Dominic Busch
busch@europa-uni.de

1.3. Der Masterstudiengang

„Kultur und Geschichte Mittel- und Osteuropas“

Neben den allgemeinen Zugangsbedingungen für die konsekutiven Masterstudiengänge setzt dieser Studiengang zusätzlich die nachgewiesenen Kenntnisse in einer osteuropäischen Sprache auf dem Niveau von UNIcert II voraus.

Nähere Informationen: www.kuwi.europa-uni.de/kgmoe

Ansprechpartner: Prof. Dr. Werner Benecke
master-kgmo@europa-uni.de

1.4. Der Masterstudiengang

„Soziokulturelle Studien“

Nähere Informationen: www.kuwi.europa-uni.de
► Studium ► Master-Programme

Ansprechpartner: Dr. Peter Rosenberg
mass@europa-uni.de

1.5. Der Masterstudiengang

„Literaturwissenschaft - Ästhetik, Literatur, Philosophie“

Nähere Informationen: www.kuwi.euv-frankfurt-o.de/MLW

Ansprechpartner: Dr. Dirk Mende
mende@europa-uni.de

2. Nicht-konsekutiver, d.h. fakultätenübergreifender Masterstudiengang:

2.1. Der Masterstudiengang

„European Studies“

Nähere Informationen: www.kuwi.europa-uni.de/mes

Ansprechpartnerin: Nina von Wächter
vonwaechter@europa-uni.de

3. Weiterbildende Masterstudiengänge

Die Kulturwissenschaftliche Fakultät bietet neben diesen forschungsorientierten auch zwei weiterbildende Masterstudiengänge an. Diese Studiengänge bieten den Studierenden die Möglichkeit, im Anschluss an ein wissenschaftliches Basisstudium die erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten zu erweitern und im Hinblick auf ein bestimmtes berufliches Tätigkeitsfeld zu konkretisieren. Die Organisation dieser Studiengänge über begrenzte Präsenzzeiten in Blockphasen ermöglicht das Studium als Begleitung zur beruflichen Tätigkeit. Die Aufnahme dieser weiterbildenden Masterstudiengänge setzt eine qualifizierte berufspraktische Tätigkeit von mindestens einem Jahr voraus. Der Prüfungsausschuss kann in Einzelfällen über Ausnahmen entscheiden. Diese Studiengänge sind gebührenpflichtig.

3.1. Der Masterstudiengang

„Schutz Europäischer Kulturgüter“

Nähere Informationen: www.kuwi.europa-uni.de
▶ Studium ▶ Master-Programme

Ansprechpartner: Prof. Dr.-Ing. P. Paul Zalewski
zalewski@europa-uni.de

3.2. Der Masterstudiengang

„Kulturmanagement und Kulturtourismus“

Nähere Informationen: www.kuwi.europa-uni.de/kulturmanagement

Ansprechpartner: Laura Murzik, Lorenz Pöllmann
kuma@europa-uni.de

Künftige Tätigkeitsfelder

Mit einer fundierten kulturwissenschaftlichen Bildung und Ausbildung – insbesondere dem vertieften Verständnis für andere Kulturen, der fremdsprachlichen Orientierung sowie der intellektuellen Kompetenz, über enge Fachgrenzen hinaus in Problemzusammenhängen zu denken – sollen die Absolventinnen und Absolventen dieser Fakultät befähigt werden, Tätigkeiten in den unterschiedlichsten Bereichen auszuüben:

Dazu zählen europäische Institutionen und internationale Organisationen ebenso wie nationale, regionale oder kommunale Einrichtungen und Projekte.

Zu den Berufsfeldern gehören Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie Personalwesen sowohl von Unternehmungen als auch von öffentlichen Einrichtungen; Forschungs-, Lehr- und Weiterbildungseinrichtungen; Medien, Stiftungen und Verlagswesen; Stadt- und Regionalplanung; Museums- und Ausstellungswesen; Kulturagenturen und vieles mehr.

Wenn Sie sich über den Werdegang der Absolventinnen und Absolventen der Kulturwissenschaftlichen Fakultät informieren möchten, lesen Sie hierzu die in 2006 erstellte **Absolventenstudie**:

“Employability und die Kulturwissenschaften an der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)”.

Die Studie ist auf den Internetseiten der Europa-Universität Viadrina unter folgender Adresse veröffentlicht:

<http://www.kuwi.europa-uni.de/de/profil/studienziel/index.html>.

Struktur der Fakultät

Die Kulturwissenschaftliche Fakultät gliedert sich in die **4 Disziplinen:**

Kulturgeschichte

Vergleichende Sozialwissenschaften

Literaturwissenschaften

Linguistik

Kulturgeschichte

Kunst und Kunsttheorie

Prof. Dr. Christoph Asendorf

Gerd-Bucerius Stiftungsprofessur

„Kultur und Geschichte Mittel- und Osteuropa“

Prof. Dr. Werner Benecke

Außerplanmäßige Professur für Neuere Geschichte und Kulturgeschichte

Apl. Prof. Dr. Reinhard Blänkner

Vergleichende Europäische Wirtschafts- und Sozialgeschichte

N.N.

**Vergleichende Kulturgeschichte der Neuzeit mit besonderer Berücksichtigung
der philosophischen Bezüge der Kulturwissenschaften**

Prof. Dr. Gangolf Hübinger

Mittelalterliche Geschichte Mitteleuropas und regionale Kulturgeschichte

Prof. Dr. Dr. Ulrich Kniefelkamp

Geschichte Osteuropas

Prof. Dr. Karl Schlögel

Denkmalkunde

Prof. Dr.-Ing. P. Paul Zalewski

Vergleichende Sozialwissenschaften

Philosophie, philosophische Grundlagen kulturwissenschaftlicher Analyse

Prof. Dr. Dariusz Aleksandrowicz

Europa-Studien

Prof. Dr. Timm Beichelt

Vergleichende Mitteleuropastudien

Prof. Dr. Michał Buchowski

Professur Kulturmanagement

Prof. Dr. Andrea Hausmann

Wirtschafts- und Sozialgeographie

Prof. Dr. Stefan Krätke

Politikwissenschaft:

Vergleichende Analyse politischer Systeme, Bewegungen und Kulturen

Prof. Dr. Michael Minkenberg

Politikwissenschaft:

Institutionelle Ordnung der Europäischen Union

Prof. Dr. Jürgen Neyer

Vergleichende Kultursoziologie

Prof. Dr. Andreas Reckwitz

Vergleichende Politische Soziologie

Prof. Dr. Anna Schwarz

Vergleichende Kultur- und Sozialanthropologie

Prof. Dr. Werner Schiffauer

Honorary professor

Günter Verheugen

Literaturwissenschaften

Deutsch-Polnische Kultur- und Literaturbeziehungen und Gender Studies

Prof. Dr. Bożena Chołuj

Literaturwissenschaft; Osteuropäische Literaturen

Prof. Dr. Christa Ebert

Literaturwissenschaft; Westeuropäische Literaturen

N.N.

Vergleichende Literaturwissenschaft und Medienforschung

N.N.

Linguistik

Juniorprofessur Interkulturelle Kommunikation

Prof. Dr. Dominic Busch

Angewandte Sprachwissenschaft: Sprach- und Kulturkontakt (Interkulturelle Kommunikation)

Prof. Dr. Cornelia Müller

Sprachwissenschaft I: Deskriptive Linguistik und interlinguale Soziolinguistik

Prof. Dr. Konstanze Jungbluth

Sprachwissenschaft II: Linguistische Kommunikations- und Medienforschung

Prof. Dr. Hartmut Schröder

Institut für Transkulturelle Gesundheitswissenschaften (intraG)

Prof. Dr. Dr. Harald Walach

Stiftungsprofessur Forschungsmethodik Komplementäre Medizin und Heilkunde

Studienberatung

Die Kulturwissenschaftliche Fakultät bietet Ihnen ein breites Angebot an **Studienfachberatungen**. Alle Studienfachberater können Sie zu allgemeinen Fragen der Studienorganisation beraten.

Sollten Sie eine sich spezifisch auf die von Ihnen gewählten Disziplinen gerichtete Frage haben, wenden Sie sich am besten an die jeweiligen Studienberater der Disziplinen.

Allgemein

Stefani Sonntag

Hauptgebäude, Raum 057

☎ (03 35) 55 34 - 22 51

sonntag@europa-uni.de

Literaturwissenschaften

Maria Smyshliaeva

Hauptgebäude, Raum 205

☎ (03 35) 55 34 - 28 35

smyshliaeva@europa-uni.de

Linguistik

Dr. Ulrike Wrobel

Auditorium maximum, Raum 120

☎ (03 35) 55 34 - 27 35

wrobel@europa-uni.de

Kulturgeschichte

Christian Hörnlein

Hauptgebäude, Raum 080

☎ (03 35) 55 34 - 22 50

hoernlein@europa-uni.de

Sozialwissenschaften

Prof. Dr. Stefan Krätke

Hauptgebäude, Raum 068

☎ (03 35) 55 34 - 23 89

kraetke@europa-uni.de

Ansprechpartner für die Masterstudiengänge finden Sie auf den Internetseiten des jeweiligen Master-Studiengangs.

www.kuwi.europa-uni.de ► Studium ► Master-Programme

Generelle Fragen zum Studium und zur Bewerbung beantwortet Ihnen gern die Studienberaterin der *Allgemeinen Studienberatung*

Kerstin Richter

Auditorium maximum, Raum 07

☎ (03 35) 55 34 - 44 44

study@europa-uni.de

Prüfungsausschuss

Die Anerkennung an anderen Universitäten erbrachter Leistungsnachweise, die nicht über ERASMUS erbracht wurden sowie die Einstufung ins höhere als das 1. Fachsemester erfolgt beim:

Prüfungsausschuss der Kulturwissenschaftlichen Fakultät

Prof. Dr. Dr. Ulrich Kniefelkamp

Vorsitzender des Prüfungsausschusses

Hauptgebäude Raum 209

Große Scharrnstraße 59

☎ (03 35) 55 34 - 28 18

kniefelkamp@europa-uni.de

Zuständig für den Bachelor of Arts „Kulturwissenschaften“, insbesondere für die Anerkennung von Studienleistungen, die an anderen Universitäten erbracht wurden:

Prof. Dr. Dariusz Aleksandrowicz

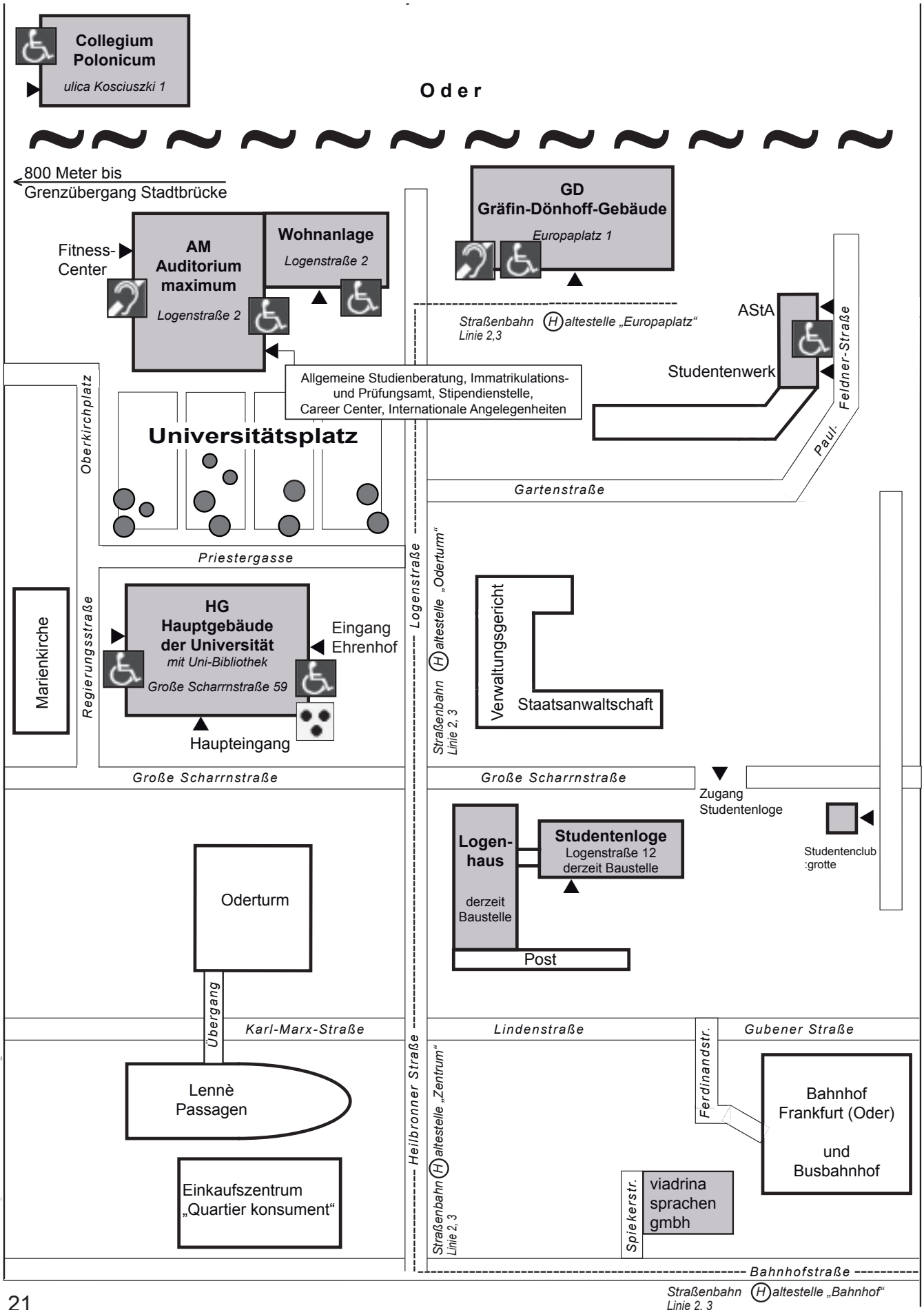
Hauptgebäude Raum 278

Große Scharrnstraße 59

☎ (03 35) 55 34 - 24 95

ambroselli@europa-uni.de

Uni-Campus im Stadtzentrum



Notizen

HERAUSGEBER:

Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)

Kulturwissenschaftliche Fakultät

Große Scharnstraße 59

15230 Frankfurt (Oder)

www.kuwi.europa-uni.de

REDAKTION:

Studienfachberatung Kulturwissenschaften

Allgemeine Studienberatung

Redaktionsschluss: 25. November 2010

Änderungen vorbehalten